

**PROJEKT**

40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

35.01.01 / Veranstaltungstechnik Indoor

AUFTRAGGEBER40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V.
Magdeburger Str. 59
36037 Fulda
Deutschland**BESCHAFFER:IN**Simon Walther
Magdeburger Str. 59
36037 Fulda

beschaffung@kirchentag.de

+49 661 96648323
s.walther@kirchentag.de**ORT DER ANGEBOTSABGABE / SUBMISSION**40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V.
Magdeburger Str. 59
36037 Fulda
Deutschland**TERMINE**

Vergabeverfahren:	Öffentliche Ausschreibung
Datum Angebotsabgabe:	25.11.2026
Uhrzeit Angebotsabgabe:	12:00
Datum Submission:	25.11.2026
Uhrzeit Submission:	12:00
Zuschlagsfrist:	31.01.2027

BIETER

Name:

Straße:

PLZ / Ort:

Land:

Ansprechpartner:

ANGEBOT

Leistungsverzeichnis (Netto): €

zuzügl. 19,00% MwSt.: €

Leistungsverzeichnis (Brutto): €

Ort

Datum

Unterschrift und Stempel



Inhaltsverzeichnis

	1. Name und Anschrift des Bieters	4
	2. Bietergemeinschaft	4
	3. Nachunternehmer	5
	4. Nachweise zur Fachkunde und Leistungsfähigkeit	6
	5. Nachweise zur Zuverlässigkeit des Bieters	7
	6. Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit	8
	7. Datenschutz	9
	8. Zuschlagskriterien gemäß § 43 UVgO	9
	9. Grundlagen des Angebotes	9
	10. Geforderte Nachweise und Eigenerklärungen des Bieters	9
	11. Angebotsabgabe	10
	12. Fachliche Auskünfte	10
	13. Vorbemerkung zu den Losen	10
A	Los A: Kirche	11
A.01	Bühne	14
A.01.01	Bühne	14
A.02	Tontechnik	16
A.02.01	Beschallung	16
A.02.02	Tonregie	17
A.02.03	Mikrofone und Zubehör	18
A.03	Lichttechnik	20
A.03.01	Scheinwerfer	20
A.03.02	Steuerung und Zubehör	22
A.04	Videotechnik	23
A.04.01	Projektion	23
A.05	Sonstiges	25
A.05.01	Backline	25
A.05.02	Sonstiges	26
A.06	Personal	27
A.06.01	Personal	27
A.07	Transport	29
A.07.01	Transport	29
B	Los B: Kirche Mini	30
B.01	Tontechnik	33
B.01.01	Beschallung	33



Inhaltsverzeichnis

B.01.02	Tonregie	34
B.01.03	Mikrofone und Zubehör	35
B.02	Sonstiges	36
B.02.01	Backline	36
B.02.02	Sonstiges	37
B.03	Personal	38
B.03.01	Personal	38
B.04	Transport	39
B.04.01	Transport	39



1. Name und Anschrift des Bieters

Name des Unternehmens :
Gesellschaftsform :
Unternehmenszweck :
Geschäftsführung :
Straße, Hausnummer :
PLZ, Ort :
Internet :
Ansprechpartner:in :
Telefon :
E-Mail :

2. Bietergemeinschaft

Es handelt sich um eine **Bietergemeinschaft** *(bitte Ja oder Nein eintragen)*

Falls „Ja“, ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung beizufügen, aus der hervorgeht:

- die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft für den Auftragsfall
- die Benennung sämtlicher Mitglieder der Bietergemeinschaft
- die Benennung einer bevollmächtigten Vertreterin bzw. eines bevollmächtigten Vertreters
- die rechtsverbindliche Vertretung aller Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber
- die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder
- der Nachweis der Bevollmächtigung durch schriftliche Vollmacht.



3. Nachunternehmer

Die Leistung wird unter Einsatz von **Nachunternehmern** erbracht. (Bitte Ja oder Nein eintragen)

Falls Nachunternehmer eingesetzt werden, bitte alle für die Ausführung vorgesehen Firmen auflisten:

Firma	Leistung und Umfang
Nachunternehmer 1:	Leistung und Umfang:
Nachunternehmer 2:	Leistung und Umfang:
Nachunternehmer 3:	Leistung und Umfang:

Der Auftragnehmer verpflichtet sich

- nach wettbewerblichen Gesichtspunkten zu verfahren,
- dem Nachunternehmer auf Verlangen den Auftraggeber zu benennen,
- dem Nachunternehmer insgesamt keine ungünstigeren Bedingungen zu stellen als zwischen ihm und dem Auftraggeber vereinbart sind,
- den Großteil der angebotenen Leistung (mind. 51%) selbst zu erbringen.

Für alle Nachunternehmer sind die geforderten Nachweise zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit beizufügen. Auf Verlangen ist eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers vorzulegen.

Der Auftragnehmer bleibt für die vertragsgemäße Ausführung der Leistungen auch bei Einsatz von Nachunternehmern verantwortlich.



4. Nachweise zur Fachkunde und Leistungsfähigkeit

Leistungsprofil/Tätigkeitsfeld
Leistungsprofil/Tätigkeitsfeld
Eingesetztes Material/Systeme (z.B. Messebausystem, Veranstaltungstechnik u.ä.)
Eingesetztes Material/Systeme
Eingesetztes Personal/Qualifikation
Anzahl Mitarbeiter:innen fest:
Anzahl Mitarbeiter: innen frei:
Referenzprojekte der letzten 3 Jahre mit Angabe der erbrachten Leistungen (3-5 Projekte angeben)
Referenzprojekte
Maßnahmen für nachhaltiges Wirtschaften des Unternehmens
Maßnahmen für nachhaltiges Handeln



5. Nachweise zur Zuverlässigkeit des Bieters

Der Bieter gibt folgende Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB ab.

1. Dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
2. dass über sein Vermögen weder ein Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde,
3. dass er keine Kenntnis davon hat, dass eine Person, deren Verhalten ihm zuzurechnen ist, wegen eines der in §123 GWB aufgezählten Tatbestände rechtskräftig verurteilt wurde, noch Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen.
4. dass er seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem er ansässig ist, erfüllt hat,
5. dass er im vorliegenden Vergabeverfahren keine unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben hat,
6. dass keine Eintragungen im Wettbewerbsregister oder Gewerbezentralregister vorliegen, die einem öffentlichen Auftrag entgegenstehen und solche Eintragungen nicht drohen,
7. dass er seinen Beschäftigten den aktuell geltenden gesetzlichen Mindestlohn zahlt.
8. dass er die deutschen Gesetze einhält und bei der Ausführung öffentlicher Aufträge die geltenden umwelt-, sozial- und arbeitsrechtlichen Verpflichtungen nach § 128 GWB einhält.

Sollten sich während des weiteren Verfahrens Änderungen an den erklärten Sachverhalten ergeben, wird der Bieter den Auftraggeber unverzüglich über die Änderungen informieren und gegebenenfalls aktualisierte Nachweise abgeben.

Ein Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister ist beigefügt.

Dokument hochgeladen: (Bitte Ja oder Nein eintragen)



6. Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

Der Bieter bestätigt, dass für den Fall des Zuschlags eine Betriebshaftpflichtversicherung besteht bzw. ab Auftragsvergabe abgeschlossen wird, deren Mindestversicherungssummen pro Schadensfall mindestens folgende Beträge abdecken:

- Personen- oder sich daraus ergebende Vermögensschäden: 10.000.000 €
- Sach- oder sich daraus ergebende Vermögensschäden: 5.000.000 €
- Tätigkeits- oder sich daraus ergebende Vermögensschäden: 1.000.000 €
- Reine Vermögensschäden: 500.000 €

Entsprechende Nachweise sind bei Auftragsvergabe vorzulegen.

Jahresumsatz des Unternehmens in den letzten **drei** vorliegenden Geschäftsjahren:

Jahresumsatz 2023:
Jahresumsatz 2024:
Jahresumsatz 2025:



7. Datenschutz - Einwilligung zur Speicherung und Weitergabe von Lieferantendaten

Um auch bei zukünftigen Veranstaltungen mit Ihnen bzw. Ihrem Unternehmen in Kontakt treten zu können, bitten wir um Ihre Einwilligung zur Speicherung Ihrer Kontaktdaten in einer digitalen Lieferantenkartei.

Mit Ihrer Unterschrift auf der beiliegenden Einverständniserklärung erklären Sie sich einverstanden, dass die von Ihnen angegebenen Unternehmens- und Kontaktdaten über die Dauer des 40. Deutschen Evangelischen Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V. hinaus gespeichert und für die Vorbereitung sowie Durchführung künftiger Kirchen- und Katholikentage verwendet werden dürfen.

Ihre Daten dürfen zu diesem Zweck an folgende Organisationen weitergegeben werden:

- Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages e. V.
- und den nachfolgenden Durchführungsvereinen Deutscher Evangelischer Kirchentage
- sowie dem 105. Deutschen Katholikentag Paderborn 2028 e.V
- sowie nachfolgenden Trägervereinen Deutscher Katholikentage

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Der Kirchentag wendet in seiner Arbeit das EKD-Datenschutzgesetz (DSG-EKD) mit den dort getroffenen Regelungen an.

Die Einverständniserklärung zur Speicherung von Daten ist beigelegt.

Dokument hochgeladen: (Bitte Ja oder Nein eintragen)

8. Zuschlagskriterien gemäß § 43 UVgO

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot erteilt.

Um die Schöpfung zu bewahren, unternimmt der Kirchentag große Anstrengungen seine negativen Umwelt-Folgen zu minimieren. Aus diesem Grund werden bei Angeboten mit gleichwertiger Qualität und annähernd gleichem Preis bei der Auftragsvergabe Unternehmen bevorzugt, welche nachhaltige Maßnahmen ergreifen. Dazu gehören z. B. die Anwendung von Umweltmanagementsystemen (z. B. EMAS, ISO 14001, etc.). Auch Maßnahmen, die zur Senkung von Umweltbelastungen oder dem Schutz der Mitarbeitenden beitragen, werden berücksichtigt. Daher bitten wir Sie, falls vorhanden, entsprechende Nachweise dem Angebot beizufügen.

9. Grundlagen des Angebotes

Für die Erstellung des Angebots sowie die spätere Vertragsausführung sind insbesondere die folgenden Unterlagen maßgeblich:

1. das Leistungsverzeichnis (LV)
2. die Bewerbungsbedingungen des Vereins "40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V."
3. die zusätzlichen Vertragsbedingungen VOL/B (ZVB-VOL)
4. die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)
5. die besonderen Vertragsbedingungen (BVB-Kirchentag)
6. die Baustellen- und Produktionsordnung des Vereins "40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V."

Sämtliche vorgenannten Unterlagen sind vom Bieter bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen und werden im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

10. Geforderte Nachweise und Eigenerklärungen des Bieters:

Mit dem Angebot sind die nachfolgend genannten Nachweise und Erklärungen einzureichen:

1. Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister
2. Einverständniserklärung zur Speicherung von Daten
3. Formular 521 - Eigenerklärung Ausschlussgründe
4. Formular 522 - Eigenerklärung Mindestlohngesetz
5. das vollständig ausgefüllte und rechtsverbindlich unterzeichnete Deckblatt des Leistungsverzeichnisses (LV)
6. alle im Leistungsverzeichnis geforderten Erklärungen, Nachweise, Zeichnungen, Skizzen, Berechnungen, etc...
7. ggfs. Nachweise zu Maßnahmen des nachhaltigen Wirtschaftens im Unternehmen (Siehe "8. Zuschlagskriterien gemäß § 43 UVgO")

Hinweis: Das Fehlen geforderter Nachweise oder Unterschriften kann zum Ausschluss des Angebots führen.

11. Angebotsabgabe

Die Angebotsabgabe hat ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal DTVP zu erfolgen.

Für die Angebotserstellung nutzen Sie bitte ergänzend das Ausschreibungsportal NOVA
AVA: <https://katholikentag.avanova.de/?s=external&m=register&code=OyMJUIQZ>

Maßgeblich für die fristgerechte und rechtsverbindliche Angebotsabgabe ist jedoch ausschließlich die Übermittlung der vollständigen Angebotsunterlagen über DTVP.

Alle geforderten, vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Unterlagen sind innerhalb der Angebotsfrist im Vergabeportal DTVP hochzuladen.

Die bloße Erfassung von Angebotsdaten in NOVA AVA ersetzt die Angebotsabgabe nicht.

Bei einer Bewerbung auf mehrere Gewerke / Lose genügt das einmalige Einreichen identischer Angebots- und Bieterangaben.

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

12. Fachliche Auskünfte

Fragen zur Ausschreibung sind ausschließlich schriftlich über das Vergabeportal **DTVP** einzureichen. Mündliche Auskünfte werden nicht erteilt. Anfragen per E-Mail werden nicht beantwortet.

Die Beantwortung von Bieterfragen erfolgt ebenfalls ausschließlich über das Vergabeportal **DTVP**.

Es werden nur solche Fragen beantwortet, die spätestens **sieben Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist** eingehen. Später eingehende Fragen werden unberücksichtigt bleiben.

Hinweis: Sämtliche im Rahmen des Vergabeverfahrens erteilten Klarstellungen, Ergänzungen und Auskünfte sind bei der Erstellung des Angebots zu berücksichtigen.

13. Vorbemerkung zu den Los

- Die Ausschreibung ist in **2 Lose** gegliedert. Für jedes Los wurde ein gesondertes Leistungsverzeichnis erstellt.
- Es können Angebote für einzelne Lose, mehrere Lose oder sämtliche Lose abgegeben werden.
- Die Vergabe erfolgt losweise. Der Auftraggeber behält sich vor, Zuschläge für einzelne oder mehrere Lose zu erteilen.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A	Los A: Kirche Leitbeschreibung <u>Aufbauort</u> Stadtgebiet Düsseldorf <u>Programm</u> Musik, Theater, Kleinkunst, Wortveranstaltungen, Gottesdienste <u>Besucherzahl</u> bis zu 1.000 <u>Voraussichtlicher Terminplan</u> Aufbau: ab 05.05.2027 Fertigstellung: 05.05.2027 Veranstaltungsbeginn: 06.05.2027 Veranstaltungsende: 08.05.2027 Abbau: 08.05.2027 nach Veranstaltungsende <u>Leistungsumfang:</u> Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, der Auf- und Abbau sowie die technische Betreuung von Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Es handelt sich um eine kleine Bühne, die im Rahmen des Kirchentags von Donnerstag bis Samstag für Kirchentagsprogramm genutzt wird. Die Leistung umfasst die technische Ausstattung und Betreuung von Bühnen-, Licht-, Ton- und Medientechnik einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur Durchführung einer störungsfreien Veranstaltung.			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Technische Vertragsbedingungen Veranstaltungstechnik

1. Leistungsumfang

Ausgeschrieben wird eine vollumfängliche Leistung zur Bereitstellung einer betriebsbereiten und funktionsfähigen Bühne einschließlich Licht- und Tonanlage. Die Leistung umfasst sämtliche für den Betrieb erforderlichen Materialien, Geräte, Zubehörteile, Transportleistungen sowie sämtliche notwendigen Montage- und Bautätigkeiten.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen eigenverantwortlich zu prüfen. Erkennbare Unstimmigkeiten, Fehler oder fehlende Angaben sind dem Auftraggeber rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Korrektur des Leistungsverzeichnisses erfolgen kann.

Die Übergabe erfolgt als vollständig funktionsfähiges Gesamtsystem.

2. Leistungen des Auftraggebers

Der Auftraggeber stellt weder technische Hilfsmittel noch Personal oder Infrastruktur zur Verfügung. Insbesondere werden nicht bereitgestellt:

- Logistikflächen
- Gabelstapler, Hubsteiger oder vergleichbare Arbeitsgeräte
- Hilfspersonal für Be- und Entladung
- Hilfspersonal für Montage- und Demontearbeiten
- Catering und Verpflegung
- Unterkünfte für Personal des Auftragnehmers

3. Angebots- und Kalkulationsgrundlagen

Alle angebotenen Preise verstehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, als Mietpreise für die Überlassung des angebotenen Materials.

In die Angebotspreise sind sämtliche Neben- und Zusatzkosten einzukalkulieren, insbesondere:

- Kosten für Unterkunft und Verpflegung
- Kosten für benötigte Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sonstige zur vollständigen Leistungserbringung erforderliche Aufwendungen

Bei Eventualpositionen sind sämtliche Transport-, Auf- und Abbau-, Personal-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten ebenfalls vollständig einzurechnen.

Die angegebenen Mengen basieren auf dem aktuellen Planungsstand und stellen Schätzwerte dar. Mengenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

4. Ausführungsplanung

Die endgültigen Ausführungs-, Termin- und Zeitpläne werden erst nach Auftragserteilung zur Verfügung gestellt und werden anschließend verbindlicher Bestandteil des Vertrages.

Mit dem Angebot sind aussagekräftige Skizzen, Ansichten und Abbildungen vorzulegen.

5. Technische Anforderungen

Sämtliche eingesetzten Mietgegenstände müssen sich in technisch und optisch einwandfreiem Zustand befinden.

Alle Arbeitsmittel, Anlagen und Einrichtungen müssen den jeweils geltenden gesetzlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften entsprechen.

Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Nachweise, Prüfbescheinigungen und Dokumentationen vor Ort bereitzuhalten und diese auf Verlangen unverzüglich vorzulegen.

Elektrische Betriebsmittel müssen den aktuellen VDE-Vorschriften entsprechen. Die entsprechenden Prüfungen müssen dokumentiert und nachweisbar sein. Die Bühne sowie die gesamte Bühnenstromversorgung müssen über einen gemeinsamen Potentialausgleich verbunden und abgesichert sein.

Für alle verlegten Leitungen sind geeignete, stolpersichere Kabelabdeckungen bereitzustellen. Hierfür sind Kabelbrücken oder technisch gleichwertige Systeme einzusetzen. Der Einsatz von Kabelmatten ist nicht zulässig.

Fortsetzung auf nächster Seite



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Nach Abschluss der Montage muss der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Errichtung sowie die vollständige Betriebsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber erklären und durch geeignete Dokumente nachweisen.

6. Personal- und Betriebsanforderungen

Aufgrund der veranstaltungsbedingten langen Einsatzzeiten ist der erforderliche Personalbedarf entsprechend zu kalkulieren.

Der Personaleinsatz sowie die vorgesehenen Schicht- und Einsatzkonzepte sind im Angebot nachvollziehbar darzustellen.

7. Funkanlagen und Frequenzmanagement

Der Auftragnehmer ist für die Anmeldung und den Betrieb aller von ihm eingesetzten Drahtlosanlagen, Funkgeräte und sonstigen anmeldepflichtigen Funkanlagen eigenverantwortlich zuständig.

Er informiert sich selbstständig über sämtliche örtliche und behördliche Anforderungen.

Der Auftraggeber plant ein zentrales Frequenzmanagement. Die für die Veranstaltung vorgesehenen Frequenzen sind voraussichtlich spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn verbindlich mitzuteilen.

8. Anforderungen an die Bühnenkonstruktion

Alle Bühnen- und Sonderkonstruktionen sind den zu erwartenden Witterungseinflüssen anzupassen.

Gegebenenfalls sind für alle Aufbauten die erforderlichen Genehmigungen, Prüfunterlagen und Nachweise bereits im Vorfeld in Original oder Kopie vorzulegen.

Der Auftraggeber behält sich vor, nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer zusätzliche Geräte oder technische Einrichtungen in die Bühnenkonstruktion einzubringen.

9. Aufstellung und Untergrundsutz

Für sämtliche Aufbauten sind geeignete Maßnahmen zur Lastverteilung und Rutschsicherung vorzusehen.

Bei festen Untergründen (Asphalt, Beton, Pflaster, Steinflächen usw.) sind die Aufbauten zusätzlich mittels Gummimatten oder vergleichbarer Unterlagen gegen Verrutschen zu sichern.

Bei unbefestigten Untergründen (Rasenflächen, wassergebundene Wegedecken oder vergleichbare Flächen) sind unbeschichtete Holzplatten als Unterpallung einzusetzen.

10. Gleichwertigkeit der Systeme

Sämtliche in der Ausschreibung genannten Hersteller- und Typenbezeichnungen dienen ausschließlich der Beschreibung des geforderten Qualitäts- und Leistungsniveaus.

Grundsätzlich sind gleichwertige oder höherwertige Produkte und Systeme anderer Hersteller zugelassen, sofern diese die geforderten technischen Eigenschaften vollständig erfüllen.

Hinweis: Mehrfachvergabe

Das Los **A: Kirche** wird voraussichtlich **10x** vergeben.

Für den Fall einer Mehrfachvergabe können Staffelpreise oder Preisnachlässe angeboten werden. Diese sind im Angebot gesondert auszuweisen und werden bei der Angebotswertung berücksichtigt.

Rabatt bei Mehrfachvergabe:

Anzahl der Lose, die der Bieter im Auftragsfall gleichzeitig ausführen kann:

.....



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.01	Bühne			
A.01.01	Bühne			
A.01.01.01	Eventualposition ohne GB Bühnenelement 1m x 2m, Höhe 0,20 bis 0,60m, für Bühnen, Chortreppen, Drumriser, etc., inkl. Verbindern, Geländer und Zubehör, keine Scherenpodeste!	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.02	Eventualposition ohne GB Treppenaufgang Passende Treppe für Bühne (spaltfrei mit Bühne verbunden), min. 1m breit	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.03	Eventualposition ohne GB Teppich schwerentflammbar (B1), anthrazit, inkl. sachgemäßen Verlegen ohne Stolperstellen	1 m2		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.04	Eventualposition ohne GB Verkleidung aller zum Publikum zugewandten Flächen, Farbe nach Vorgabe, schwerentflammbar (B1), in hoher Qualität, als Stoffbespannung	1 m		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.05	Eventualposition ohne GB Zusatzkosten für Niveaueausgleich Zusatzkosten für Niveaueausgleich (z.B. Überbauung von Treppen)	1 psch		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.06	Eventualposition ohne GB Chorpodest 3-stufig Chorpodest 3-stufig für ca. 48-64 Personen, Verkehrslast nach DGUV-17/BGV-C1 7,5KN/m², Maße ca. 8m x 1,5m (BxH) inkl. Geländeranlage gem. SBauVO und Verkleidung alle dem Publikum zugewandten Flächen	1 psch		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.07	Eventualposition ohne GB Chorpodest 5-stufig Chorpodest 5-stufig für ca. 36-48 Personen, Verkehrslast nach DGUV-17/BGV-C1 7,5KN/m², Maße ca. 4m x 2,5m (BxH) inkl. Geländeranlage gem. SBauVO und Verkleidung alle dem Publikum zugewandten Flächen	1 psch		Nur Einh.-Pr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
	Summe A.01.01 Bühne			
	Summe A.01 Bühne			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.02	Tontechnik			
A.02.01	Beschallung			
A.02.01.01	<p>Grundposition 001</p> <p>Lautsprechersystem Kirche klein dezentrale Beschallung bestehend aus Frontbeschallung und Delay-Beschallung an einen Kirchenraum angepasst, Frequenzgang ca. 30 Hz – 18 kHz, Dimensionierung ausreichend für bis zu 500 Personen, gestellt / Stative, inkl. Verstärker/Controller, 30-Band EQ, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör</p> <p>Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i> 1 psch </p>			
A.02.01.02	<p>Alternativposition 001.1</p> <p>Lautsprechersystem Kirche groß dezentrale Beschallung bestehend aus Frontbeschallung und Delay-Beschallung an einen Kirchenraum angepasst, Frequenzgang ca. 30 Hz – 18 kHz, Dimensionierung ausreichend für bis zu 1.000 Personen, gestellt / Stative, inkl. Verstärker/Controller, 30-Band EQ, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör</p> <p>Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i> 1 psch Nur Einh.-Pr.</p>			
A.02.01.03	<p>Monitorlautsprecher (200W) ca. je 200 Watt, Schalldruck min. 124 dB SPL, inkl. Verstärker/ Controller, Verkabelung und Zubehör (4 Monitorwege vom FOH)</p> <p>Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 4 Stk </p>			
A.02.01.04	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Außenbeschallung schnell aufstellbar, wetterfest, für ca. 40-60 Personen, inkl. Verstärkern, Lautsprecher auf Stativ und sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen)</p> <p>Angebotenes Material: <i>Hersteller/Typ</i> 1 psch Nur Einh.-Pr.</p>			
Summe A.02.01 Beschallung				



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.02.02	Tonregie			
A.02.02.01	Digitales Mischpult FOH min. 32 Kanal (z.B. Soundcraft / Digico / Yamaha / Avid/ oder gleichwertig), inkl. aller nötigen Ein- und Ausgangsperipherie etc. Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i>	1 Stk		
A.02.02.02	Multicoresystem inkl. Stagebox(en) und sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen)	1 psch		
A.02.02.03	Zuspielsystem CD Player und Laptop mit Zuspielsoftware Angebotenes Material:	1 Stk		
A.02.02.04	Eventualposition ohne GB Schallpegelmessung Schallpegelmessung mit einem kalibrierten Messmikrofon durchgeführt von einem Sachkundigen für Schallpegelmessung. Digitale Aufzeichnung des äquivalenten Dauerschallpegels und der Maximalpegel. Detailabsprachen nach Vorliegen der Genehmigungsunterlagen. Übergabe der Dateien an den Auftraggeber nach Ende der Veranstaltung.	1 psch		Nur Einh.-Pr.
A.02.02.05	Eventualposition ohne GB Mitschnitt Audio-Mitschnitt der Stereo-Summe der Veranstaltung im Format mp3 (MPEG Layer 3, Mono, 44100 kHz, 192 kBit/s). Die Mitschnitte müssen mithilfe eines geeigneten Recording-Rechners und geeigneter Aufzeichnungs-Software erstellt werden. Mitschnitte durch die Recording-Funktion des Digital-Mischpultes oder externer Aufnahmegeräte sind nicht zulässig. Die Dateien der Mitschnitte sind eindeutig zu benennen und zeitnah zur jeweiligen Veranstaltung auf eine vom Auftraggeber mitgeteilten Cloud-Plattform hochzuladen. Die Aufzeichnungen müssen über den Zeitraum von 2 Monaten nach Durchführung als Backup vom AN archiviert werden.	1 psch		Nur Einh.-Pr.
A.02.02.06	Eventualposition ohne GB Pressesplitt 1 auf 6 Angebotenes Material	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
Summe A.02.02 Tonregie				



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.02.03	Mikrofone und Zubehör			
A.02.03.01	Grundposition 002 Mikrofonsatz klein (min. 20 Stk) Stative, Tischstative, Kabel, DI-Boxen, für verschiedene Anforderungen (Voc., Drum, Chor, Sprecher, etc.) Angebotenes Material:	1 psch		
A.02.03.02	Alternativposition 002.1 Mikrofonsatz groß (min. 40 Stk.) min. 40 Stk., dynamisch und Kondensator etc, Stative, Kabel, DI-Boxen, für verschiedene Anforderungen (Voc., Chor, Sprecher, Drum, akustische Instrumente, Orchester etc.) Angebotenes Material:	1 psch		Nur Einh.-Pr.
A.02.03.03	Funkstrecke Funkempfänger, UHF, komplett inkl. Handsender, Taschensender und Headset (DPA4088 oder vergleichbar) Die verwendeten Geräte haben dem aktuellen Stand der Technik zu entsprechen. Die verwendeten Frequenzen müssen von der Bundesnetzagentur genehmigt sein und sie sind mit dem Funkfrequenzmanagement des AG abzustimmen. Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i>	4 Stk		
A.02.03.04	Eventualposition ohne GB Orchestermikrofonierung Orchestermikrofonierung für bis zu 25 Musiker	1 psch		Nur Einh.-Pr.
A.02.03.05	Eventualposition ohne GB Chormikrofonierung Chormikrofonierung für bis zu 100 Sänger:innen	1 psch		Nur Einh.-Pr.
A.02.03.06	Eventualposition ohne GB Mobile Hörunterstützung Bereitstellung eines mobilen, barrierefreien Hörunterstützungssystems für Veranstaltungen mit Unterstützung aktueller Übertragungstechnologien (z. B. Auracast/Bluetooth LE Audio, WLAN-Audio-Streaming oder gleichwertig) für mind. 50 Personen. Empfang über kompatible Hörgeräte, Smartphones oder über bereitgestellte Empfangsgeräte. inkl. 10 Empfangsgeräte inkl. Sender / Access-Point, Konfiguration und sämtlichem Zubehör.	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.02.03.07	Eventualposition ohne GB Induktionsschleife für 50 Personen inkl. Abdeckung, Kompressor am Ausspielweg	1 Stk		Nur Einh.-Pr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
	Summe A.02.03 Mikrofone und Zubehör			
	Summe A.02 Tontechnik			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.03	Lichttechnik			
A.03.01	Scheinwerfer			
A.03.01.01	Bühnenausleuchtung Indoor homogene Ausleuchtung der Szenenfläche mit LED- Scheinwerfer inkl. Auf-/Abbau, Stativ oder Montage an vorhandenes Rigg, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör Bühnengröße ca. 6x3m bis 12x5m Angebotenes Material: 1 psch			
A.03.01.02	Eventualposition ohne GB LED Profiler einzeln dimmbar, inkl. Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör z.B. ETC oder vergleichbar Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 1 Stk Nur Einh.-Pr.			
A.03.01.03	Eventualposition ohne GB LED RGB Scheinwerfer LED RGB Scheinwerfer PAR, inkl. Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör z.B. ETC oder vergleichbar Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 1 Stk Nur Einh.-Pr.			
A.03.01.04	Eventualposition ohne GB Floorspot LED (RGB) Astera AX5 oder vergleichbar inkl. Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 1 Stk Nur Einh.-Pr.			
A.03.01.05	Eventualposition ohne GB Kompakt LED Moving Light Wash z.B. Robe LEDBeam 350 oder vergleichbar, inkl. Stativ, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i> 1 Stk Nur Einh.-Pr.			
A.03.01.06	Eventualposition ohne GB Kompakt LED Moving Light Spot z.B. Robe Painte oder vergleichbar, inkl. Stativ, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i> 1 Stk Nur Einh.-Pr.			

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Summe A.03.01 Scheinwerfer				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.03.02	Steuerung und Zubehör			
A.03.02.01	Lichtmischpult passend zu den Scheinwerfern aus den obengenannten Positionen, inkl. Verkabelung und Zubehör			
	Angebotenes Material Hersteller/ Typ	1 Stk		
	Summe A.03.02 Steuerung und Zubehör			
	Summe A.03 Lichttechnik			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.04	Videotechnik			
A.04.01	Projektion			
A.04.01.01	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Leinwand mittel, 4 m Diagonale</p> <p>geeignet für Auf- und Rückprojektion, selbst stehend, ca. 4m Diagonale, Format: 16:9</p> <p>Angebotenes Material</p>	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.04.01.02	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Leinwand groß, 6 m Diagonale</p> <p>geeignet für Auf- und Rückprojektion, selbst stehend, ca. 6 m Diagonale, Format: 16:9</p> <p>Angebotenes Material</p>	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.04.01.03	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Video-/Datenprojektor 10.000 ANSI-Lumen</p> <p>Auflösung mind. 1.920x1.200 Pixel, Helligkeit mind. 10.000 ANSI-Lumen, inkl. passender Optik, passender Befestigung / Stativ, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör</p> <p>Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i></p>	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.04.01.04	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Video-/Datenprojektor 15.000 ANSI-Lumen</p> <p>Auflösung mind. 1.920x1.200 Pixel, Helligkeit mind. 15.000 ANSI-Lumen, inkl. passender Optik, passender Befestigung / Stativ, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör</p> <p>Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i></p>	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.04.01.05	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Video-/Datenprojektor 20.000 ANSI-Lumen</p> <p>Laser-Phosphor-Projektor,</p> <p>Auflösung mind. 1.920x1.200 Pixel, Helligkeit mind. 20.000 ANSI-Lumen, inkl. passender Optik, passender Befestigung / Stativ, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör</p> <p>Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i></p>	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.04.01.06	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Videoregie klein</p> <p>Videomischer /Videoswitcher mit mind. 3 Video-Inputs und mind. 2 Video-Outputs, inkl. Zuspieldreher für PowerPoint und Videos, inkl. Presenter für Zuspieldreher, inkl. HDMI-Anschluss an der Regie für Referenten-Notebooks, inkl. HDMI-Anschluss auf der Bühne für Referenten-Notebooks, inkl. 3 Vorschau-monitore, inkl. Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör.</p> <p>Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i></p>	1 Stk		Nur Einh.-Pr.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.04.01.07	Eventualposition ohne GB Vorschaumonitor Bühne Größe: mind. 42" , inkl. Halterung, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i> 1 Stk Nur Einh.-Pr.			
	Summe A.04.01 Projektion			
	Summe A.04 Videotechnik			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.05	Sonstiges			
A.05.01	Backline			
A.05.01.01	Eventualposition ohne GB E-Piano z.B. Kawai, Roland oder Yamaha, inkl. Ständer, Pedal, Hocker und Zubehör Angebotenes Material:	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.05.01.02	Eventualposition ohne GB Backline bestehend aus: 1x Gitarren-Amp (z.B. Fender oder Marshall), ca. 200 Watt 1x Bass-Amp (z.B. Warwick oder Trace Elliot), ca. 200 Watt 1x Drumset, Standard-Setup (z.B. Sonor oder Pearl), inkl. Becken, Satz Ersatzfelle, Hocker und weiterem Zubehör	1 psch		Nur Einh.-Pr.
Summe A.05.01 Backline				



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.05.02	Sonstiges			
A.05.02.01	Eventualposition ohne GB Notenpult Farbe: schwarz, hohe optische Qualität inkl. Pultleuchte und Verkabelung Angebotenes Material:	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.05.02.02	Eventualposition ohne GB Dirigentenpult Farbe: schwarz, hohe optische Qualität inkl. Pultleuchte und Verkabelung Angebotenes Material:	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.05.02.03	Stromverteilung / Unterverteilung / Backlinestrom etc. inkl. FI Absicherung, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und sämtlichem Zubehör; Der Veranstalter stellt die Anschlüsse in der Nähe der Bühnenrückseite zur Verfügung! Benötigte Stromanschlüsse <i>Anzahl / Leistung</i> 1 psch			
A.05.02.04	Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten inkl. Hinweisschilder, Anzahl gemäß SBauVO und ASR R.2.2. 1 psch			
Summe A.05.02 Sonstiges				
Summe A.05 Sonstiges				



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.06	Personal			
A.06.01	Personal			
A.06.01.01	Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik "Veranstaltungstechnik" Der Auf- und Abbau erfolgt in der Verantwortung des Auftragnehmers. Mit dem Auftrag werden ihm für die Dauer des Auf- und Abbaus, der Proben und der Veranstaltungen die Pflichten des/der Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik gemäß SBauVO und DGUV17/18 bezüglich Leitung und Aufsicht im Gewerk " Veranstaltungstechnik " übertragen. Der Auftragnehmer hat diese Tätigkeit einem/einer entsprechenden qualifizierten Mitarbeiter:in zu übertragen. Spätestens 6 Wochen vor der Veranstaltung ist der Name, Mobilnummer und Qualifikationsnachweis der verantwortlichen Person zu nennen.	1 psch		
A.06.01.02	Auf- und Abbau des oben aufgeführten Materials Erforderliches Personal für Auf- und Abbau Bitte Anzahl und Qualifikationen angeben:	1 psch		
A.06.01.03	Showcrew Kirche 06.-08.05.2027 Betreuung der eingebrachten Technik am FoH und der Umbauten auf der Bühne. Crew: Tontechniker:in, 1x technische Assistenz Als Kalkulationsgrundlage kann von einem 10h Tag ausgegangen werden. Genaue Einsatzzeiten werden mit der Auftragsvergabe bekannt gegeben. Qualifikationen angeben:	1 psch		
A.06.01.04	Eventualposition ohne GB zusätzliche Showcrew Kirche zusätzliche Showcrew (2.Schicht) zur Betreuung der eingebrachten Technik und der Umbauten auf der Bühne. Crew: Tontechniker:in, 1x technische Assistenz Als Kalkulationsgrundlage kann von einem 10h Tag ausgegangen werden. Genaue Einsatzzeiten werden mit der Auftragsvergabe bekannt gegeben. Qualifikationen angeben:	1 Tag		Nur Einh.-Pr.
A.06.01.05	Eventualposition ohne GB Tontechniker:in Betreuung der eingebrachten Tontechnik, Tagessatz zu 10h/Tag Bitte Qualifikation angeben:	1 Tag		Nur Einh.-Pr.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.06.01.06	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Lichttechniker:in</p> <p>Betreuung der eingebrachten Lichttechnik, Tagessatz zu 10h/Tag.</p> <p>Bitte Qualifikation angeben:</p>	1 Tag		Nur Einh.-Pr.
A.06.01.07	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Technische Assistenz</p> <p>Assistenz für Ton-, Licht und Videotechnik , Tagessatz zu 10h/Tag</p> <p>Bitte Qualifikation angeben:</p>	1 Tag		Nur Einh.-Pr.
Summe A.06.01 Personal				
Summe A.06 Personal				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.07	Transport			
A.07.01	Transport			
A.07.01.01	Transportkosten			
	Transportkosten	1 psch		
	Summe A.07.01 Transport			
	Summe A.07 Transport			
	Summe A Los A: Kirche			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

B	Los B: Kirche Mini			
----------	---------------------------	--	--	--

Leitbeschreibung

Aufbauort

Stadtgebiet Düsseldorf

Programm

Musik, Theater, Kleinkunst, Wortveranstaltungen, Gottesdienste

Besucherzahl

bis 200

Voraussichtlicher Terminplan

Aufbau:	ab 05.05.2027
Fertigstellung:	05.05.2027
Veranstaltungsbeginn:	06.05.2027
Veranstaltungsende:	08.05.2027
Abbau:	08.05.2027 nach Veranstaltungsende

Leistungsumfang:

Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, der Auf- und Abbau sowie die technische Betreuung von Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Es handelt sich um eine kleine Bühne, die im Rahmen des Kirchentags von Donnerstag bis Samstag für Kirchentagsprogramm genutzt wird.

Die Leistung umfasst die technische Ausstattung und Betreuung von Bühnen-, Licht-, Ton- und Medientechnik einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur Durchführung einer störungsfreien Veranstaltung.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Technische Vertragsbedingungen Veranstaltungstechnik

1. Leistungsumfang

Ausgeschrieben wird eine vollumfängliche Leistung zur Bereitstellung einer betriebsbereiten und funktionsfähigen Bühne einschließlich Licht- und Tonanlage. Die Leistung umfasst sämtliche für den Betrieb erforderlichen Materialien, Geräte, Zubehörteile, Transportleistungen sowie sämtliche notwendigen Montage- und Bautätigkeiten.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen eigenverantwortlich zu prüfen. Erkennbare Unstimmigkeiten, Fehler oder fehlende Angaben sind dem Auftraggeber rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Korrektur des Leistungsverzeichnisses erfolgen kann.

Die Übergabe erfolgt als vollständig funktionsfähiges Gesamtsystem.

2. Leistungen des Auftraggebers

Der Auftraggeber stellt weder technische Hilfsmittel noch Personal oder Infrastruktur zur Verfügung. Insbesondere werden nicht bereitgestellt:

- Logistikflächen
- Gabelstapler, Hubsteiger oder vergleichbare Arbeitsgeräte
- Hilfspersonal für Be- und Entladung
- Hilfspersonal für Montage- und Demontearbeiten
- Catering und Verpflegung
- Unterkünfte für Personal des Auftragnehmers

3. Angebots- und Kalkulationsgrundlagen

Alle angebotenen Preise verstehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, als Mietpreise für die Überlassung des angebotenen Materials.

In die Angebotspreise sind sämtliche Neben- und Zusatzkosten einzukalkulieren, insbesondere:

- Kosten für Unterkunft und Verpflegung
- Kosten für benötigte Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sonstige zur vollständigen Leistungserbringung erforderliche Aufwendungen

Bei Eventualpositionen sind sämtliche Transport-, Auf- und Abbau-, Personal-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten ebenfalls vollständig einzurechnen.

Die angegebenen Mengen basieren auf dem aktuellen Planungsstand und stellen Schätzwerte dar. Mengenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

4. Ausführungsplanung

Die endgültigen Ausführungs-, Termin- und Zeitpläne werden erst nach Auftragserteilung zur Verfügung gestellt und werden anschließend verbindlicher Bestandteil des Vertrages.

Mit dem Angebot sind aussagekräftige Skizzen, Ansichten und Abbildungen vorzulegen.

5. Technische Anforderungen

Sämtliche eingesetzten Mietgegenstände müssen sich in technisch und optisch einwandfreiem Zustand befinden.

Alle Arbeitsmittel, Anlagen und Einrichtungen müssen den jeweils geltenden gesetzlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften entsprechen.

Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Nachweise, Prüfbescheinigungen und Dokumentationen vor Ort bereitzuhalten und diese auf Verlangen unverzüglich vorzulegen.

Elektrische Betriebsmittel müssen den aktuellen VDE-Vorschriften entsprechen. Die entsprechenden Prüfungen müssen dokumentiert und nachweisbar sein. Die Bühne sowie die gesamte Bühnenstromversorgung müssen über einen gemeinsamen Potentialausgleich verbunden und abgesichert sein.

Für alle verlegten Leitungen sind geeignete, stolpersichere Kabelabdeckungen bereitzustellen. Hierfür sind Kabelbrücken oder technisch gleichwertige Systeme einzusetzen. Der Einsatz von Kabelmatten ist nicht zulässig.

Fortsetzung auf nächster Seite



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Nach Abschluss der Montage muss der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Errichtung sowie die vollständige Betriebsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber erklären und durch geeignete Dokumente nachweisen.

6. Personal- und Betriebsanforderungen

Aufgrund der veranstaltungsbedingten langen Einsatzzeiten ist der erforderliche Personalbedarf entsprechend zu kalkulieren.

Der Personaleinsatz sowie die vorgesehenen Schicht- und Einsatzkonzepte sind im Angebot nachvollziehbar darzustellen.

7. Funkanlagen und Frequenzmanagement

Der Auftragnehmer ist für die Anmeldung und den Betrieb aller von ihm eingesetzten Drahtlosanlagen, Funkgeräte und sonstigen anmeldepflichtigen Funkanlagen eigenverantwortlich zuständig.

Er informiert sich selbstständig über sämtliche örtliche und behördliche Anforderungen.

Der Auftraggeber plant ein zentrales Frequenzmanagement. Die für die Veranstaltung vorgesehenen Frequenzen sind voraussichtlich spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn verbindlich mitzuteilen.

8. Anforderungen an die Bühnenkonstruktion

Alle Bühnen- und Sonderkonstruktionen sind den zu erwartenden Witterungseinflüssen anzupassen.

Gegebenenfalls sind für alle Aufbauten die erforderlichen Genehmigungen, Prüfunterlagen und Nachweise bereits im Vorfeld in Original oder Kopie vorzulegen.

Der Auftraggeber behält sich vor, nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer zusätzliche Geräte oder technische Einrichtungen in die Bühnenkonstruktion einzubringen.

9. Aufstellung und Untergrundschutz

Für sämtliche Aufbauten sind geeignete Maßnahmen zur Lastverteilung und Rutschsicherung vorzusehen.

Bei festen Untergründen (Asphalt, Beton, Pflaster, Steinflächen usw.) sind die Aufbauten zusätzlich mittels Gummimatten oder vergleichbarer Unterlagen gegen Verrutschen zu sichern.

Bei unbefestigten Untergründen (Rasenflächen, wassergebundene Wegedecken oder vergleichbare Flächen) sind unbeschichtete Holzplatten als Unterpallung einzusetzen.

10. Gleichwertigkeit der Systeme

Sämtliche in der Ausschreibung genannten Hersteller- und Typenbezeichnungen dienen ausschließlich der Beschreibung des geforderten Qualitäts- und Leistungsniveaus.

Grundsätzlich sind gleichwertige oder höherwertige Produkte und Systeme anderer Hersteller zugelassen, sofern diese die geforderten technischen Eigenschaften vollständig erfüllen.

Hinweis: Mehrfachvergabe

Das Los B: **Kirche Mini** wird voraussichtlich **3x** vergeben.

Für den Fall einer Mehrfachvergabe können Staffelpreise oder Preisnachlässe angeboten werden. Diese sind im Angebot gesondert auszuweisen und werden bei der Angebotswertung berücksichtigt.

Rabatt bei Mehrfachvergabe:

Anzahl der Lose, die der Bieter im Auftragsfall gleichzeitig ausführen kann:

.....



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01	Tontechnik			
B.01.01	Beschallung			
B.01.01.01	Lautsprechersystem Kirche mini dezentrale Beschallung an einen Kirchenraum angepasst, Frequenzgang 30 Hz – 18 kHz, Dimensionierung ausreichend für bis zu 200 Personen, gestellt / Stative, inkl. Verstärker/Controller, 30-Band EQ, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und Zubehör Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i> 1 psch			
B.01.01.02	Eventualposition ohne GB Monitorlautsprecher ca. je 200 Watt, Schalldruck min. 124 dB SPL, inkl. Verstärker/ Controller, Verkabelung und Zubehör Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 1 Stk Nur Einh.-Pr.			
Summe B.01.01 Beschallung				



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01.02	Tonregie			
B.01.02.01	FoH-Platz mini digitales Mischpult mit mindestens 12 Kanälen, EQ mit 2-fach Mittenparametrik, inkl. aller nötigen Ein- und Ausgangsperipherie 2 Ausspielwege für Monitorlautsprecher Zulässig sind sowohl digitale Pulte, als auch eine Kombination aus analogem Pult und Siderack, solange die vorgegebenen Funktionen vorhanden sind. Angebotenes Material: <i>Hersteller/Typ</i> <div>1 Stk</div>			
B.01.02.02	Multicoresystem inkl. Stagebox(en) und sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) <div>1 psch</div>			
B.01.02.03	Eventualposition ohne GB Zuspielsystem CD Player und Laptop mit Zuspielsoftware Angebotenes Material: <div>1 Stk</div>			Nur Einh.-Pr.
B.01.02.04	Eventualposition ohne GB Mitschnitt Audio-Mitschnitt der Stereo-Summe der Veranstaltung im Format mp3 (MPEG Layer 3, Mono, 44100 kHz, 192 kBit/s). Die Mitschnitte müssen mithilfe eines geeigneten Recording-Rechners und geeigneter Aufzeichnungs-Software erstellt werden. Mitschnitte durch die Recording-Funktion des Digital-Mischpultes oder externer Aufnahmegeräte sind nicht zulässig. Die Dateien der Mitschnitte sind eindeutig zu benennen und zeitnah zur jeweiligen Veranstaltung auf eine vom Auftraggeber mitgeteilten Cloud-Plattform hochzuladen. Die Aufzeichnungen müssen über den Zeitraum von 2 Monaten nach Durchführung als Backup vom AN archiviert werden. <div>1 psch</div>			Nur Einh.-Pr.
B.01.02.05	Eventualposition ohne GB Pressesplitt 1 auf 6 Angebotenes Material <div>1 Stk</div>			Nur Einh.-Pr.
Summe B.01.02 Tonregie				



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.02	Sonstiges			
B.02.01	Backline			
B.02.01.01	Eventualposition ohne GB E-Piano z.B. Kawai, Roland oder Yamaha, inkl. Ständer, Pedal, Hocker und Zubehör Angebotenes Material:	1 Stk		Nur Einh.-Pr.
Summe B.02.01 Backline				



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.02.02	Sonstiges			
B.02.02.01	Stromverteilung / Unterverteilung / Backlinestrom etc. inkl. FI Absicherung, Verkabelung mit sachgerechter Abdeckung der Kabelwege (siehe Technische Vertragsbedingungen) und sämtlichem Zubehör; Der Veranstalter stellt die Anschlüsse in der Nähe der Bühnenrückseite zur Verfügung!			
	Benötigte Stromanschlüsse <i>Anzahl / Leistung</i> 1 psch			
B.02.02.02	Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten inkl. Hinweisschilder, Anzahl gemäß SBauVO und ASR R.2.2. 1 psch			
	Summe B.02.02 Sonstiges			
	Summe B.02 Sonstiges			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.03	Personal			
B.03.01	Personal			
B.03.01.01	Auf- und Abbau des oben aufgeführten Materials Erforderliches Personal für Auf- und Abbau Bitte Anzahl und Qualifikation angeben:	1 psch		
B.03.01.02	Einweisung Personal zur Einweisung des Kirchentagpersonals in die eingebrachte Technik.	1 psch		
B.03.01.03	Eventualposition ohne GB Tontechniker:in Betreuung der eingebrachten Tontechnik, Tagessatz zu 10h/Tag . ggf. für mehrere Lose, in Rufbereitschaft. Bitte Qualifikation angeben:	1 Tag		Nur Einh.-Pr.
Summe B.03.01 Personal				
Summe B.03 Personal				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.04	Transport			
B.04.01	Transport			
B.04.01.01	Transportkosten			
	Transportkosten	1 psch		
	Summe B.04.01 Transport			
	Summe B.04 Transport			
	Summe B Los B: Kirche Mini			



OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
A.01.01	Bühne	
A.01	Bühne	
A.02.01	Beschallung	
A.02.02	Tonregie	
A.02.03	Mikrofone und Zubehör	
A.02	Tontechnik	
A.03.01	Scheinwerfer	
A.03.02	Steuerung und Zubehör	
A.03	Lichttechnik	
A.04.01	Projektion	
A.04	Videotechnik	
A.05.01	Backline	
A.05.02	Sonstiges	
A.05	Sonstiges	
A.06.01	Personal	
A.06	Personal	
A.07.01	Transport	
A.07	Transport	
B.01.01	Beschallung	
B.01.02	Tonregie	



OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
B.01.03	Mikrofone und Zubehör	
B.01	Tontechnik	
B.02.01	Backline	
B.02.02	Sonstiges	
B.02	Sonstiges	
B.03.01	Personal	
B.03	Personal	
B.04.01	Transport	
B.04	Transport	



OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
A.01	Bühne	
A.02	Tontechnik	
A.03	Lichttechnik	
A.04	Videotechnik	
A.05	Sonstiges	
A.06	Personal	
A.07	Transport	
A	Los A: Kirche	
B.01	Tontechnik	
B.02	Sonstiges	
B.03	Personal	
B.04	Transport	
B	Los B: Kirche Mini	



OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
A	Los A: Kirche	
B	Los B: Kirche Mini	
		
LV-Summe (Netto)		 €
zuzügl. MwSt.		 €
LV-Summe (Brutto)		 €